

Wettkampfprogramm Kür

Übergangslösung 2005



Auf Grund der ungeklärten Situation bezüglich der Wertungsvorschriften (Code de pointage) gilt für das Wettkampfsjahr 2005 für die AK 12-18 im männlichen Bereich für die Deutschen Jugendmeisterschaften und den Deutschlandpokal eine Übergangslösung.

5 Wettkampfprogramm Kür

5.1 Wettkampfklassen

Kürübungsprogramme (Kür - 6 - Kampf) werden in **vier Wettkampfklassen** des Nachwuchsbereichs geturnt:

AK 12

AK 13 / 14

AK 15 / 16

AK 17 / 18

5.2 Allgemeine Hinweise

Sofern es keine speziellen Regelungen gibt, gelten die Bestimmungen der internationalen Wertungsvorschriften (Code de pointage **2001**).

5.3 Spezielle Hinweise

5.3.1 Schwierigkeitsanforderungen:

WK-Klasse	Wk-Format	Anzahl Elemente	Ausgangswert	Wertteile			Grundwert
				A	B	C	
AK 12	Mehrkampf	8	8,8	4	2	0	1,8
	kein Finale	-	-	-	-	-	-
AK 13/14	Mehrkampf	8	8,8	4	3	0	1,5
	Finale	8	8,8	4	3	1	1,0
AK 15/16	Mehrkampf	9	8,8	4	3	1	1,0
	Finale	9	8,8	4	3	2	0,5
AK 17/18	Mehrkampf	10	8,8	4	3	2	0,5
	Finale	10	8,8	4	3	3	0

5.3.2 Elementgruppenanforderungen:

AK 12

4 (mind. 2B)

AK 13/14

4 (mind. 3xB)

AK 15/16

wie CdP *)

AK 17/18

wie CdP *)

*) Code de pointage 2001

5.3.3 Abgangsanforderung:

	Mindestanforderung	ohne Abgang	Abgang „A“	Abgang „B“
AK 12	A	- 0,2	-	-
AK 13/14	B	- 0,2	- 0,1	-
AK 15/16	C	- 0,3	- 0,2	- 0,1
AK 17/18	C	- 0,3	- 0,2	- 0,1

5.3.4 Sprunganforderung:

Die Wettkampfklassen **AK 13/14, AK 15/16 und 17/18** absolvieren für die Finalqualifikation **einen** Sprung im **Mehrkampf**.

Im **Finale** gilt für die **Jugend B und A** der **Code de Pointage**;
für die **Jugend C** werden **2 verschiedene Sprünge** gefordert.

5.3.5 Bonifikation:

Für die Wettkampfklasse **AK 12 und AK 13/14** (Mehrkampf und Gerätfinale) können ausgewählte Wertteile bonifiziert werden, wenn keine groben technischen Mängel und / oder Ausführungsfehler vorliegen.

Die ausgewählten Wertteile erhalten 0.1 Punkte **Bonifikation und können auch innerhalb von Verbindungen bonifiziert werden.**

D – Teile erhalten 0,2 Punkte Bonifikation.

E – Teile erhalten 0,3 Punkte Bonifikation.

Die ausgewählten Wertteile unterliegen hinsichtlich der Gewährung der Bonifikation den gleichen Kriterien wie **D/E** - Teile (Wiederholung, Werterhöhung).

Folgende Elemente können bonifiziert werden:

Boden

- Doppelsalto gehockt oder gebückt
- Salto vorwärts gestreckt mit 1/1 Drehung
- **Salto vorwärts gestreckt mit 3/2 Drehung**

Pauschenpferd

- alle C - Elemente auf einer Pausche
- Wandern im Querverhalten (3/3) vorwärts und rückwärts(Pausche-Pausche)
- Schwunghafte Handstandabgänge

Ringe

- Riesenumschwünge mit gestreckten Armen in den Handstand
- Kopfkreuzstütz, Stützwaage mit geschlossenen Beinen, Kreuzstütz
- Doppelsalto rückwärts gestreckt

Barren

- Vorschwungelemente in den Handstand
- **Rückschwungelemente in den Handstand**
- Riesenumschwünge in den Handstand
- Doppelsalto rückwärts gehockt

Reck

- Flugelemente (C-Teil)
- „Adler“ zum Handstand
- **Russenriesenfelge**
- Doppelsalto rückwärts gestreckt

5.3.6 Elementeinstufungen:

Boden:	siehe CdP 2001	
Pauschenpferd:	siehe CdP 2001	
Ringe:	Zugstemme in den Stütz	A-Teil
	Riesenumschwünge mit gebeugten Armen in den Handstand	B-Teil
Barren:	Aufstemmen beim Rückschwung in den Grätschwinkelstütz	A-Teil
	Moy gebückt in den Oberarmstütz	A-Teil
	Felge in den Stütz (mind. 45°)	B-Teil
	Riesenumschwung rückwärts in den Stütz	B-Teil
	Stützkehre vorwärts in den Stütz (mind. 45°)	B-Teil
	Luftrolle rückwärts in den Stütz	B-Teil
Reck:	gesprungene Pendeldrehung (mind.45°)	A-Teil
	Salto rückwärts gestreckt (Abgang)	A-Teil